

Thomas Koch
Walter Münch
Christian Nufer
Nadia Schüpbach
Ernst Grand *
Roman Schaflützel

Gemeinderatspräsident
Erich Schärer
Eintrachtstrasse 5
8820 Wädenswil

Wädenswil, 21. Januar 2016

Interpellation zum Einsatz von Asylsuchenden und langfristig Arbeitslosen für allgemein sinnvolle Tätigkeiten zugunsten der Bevölkerung in Wädenswil

Die Anzahl Asylsuchender in Wädenswil wird voraussichtlich in den nächsten Wochen und Monaten weiter wachsen. Während des Aufenthalts als Asylbewerber und bis zum Entscheid über das weitere Vorgehen dürfen Asylbewerber keiner bezahlten Arbeit nachgehen. Die Zeit des Wartens auf den Entscheid ist für diese Menschen oft sehr belastend, langweilig und unbefriedigend.

Ähnlich verhält es sich mit langfristig Arbeitslosen. Auch sie haben oft einen sehr unbefriedigenden Tagesablauf.

Manchmal führen diese Langeweile, Unsicherheit und Perspektivlosigkeit zu kostspieligen psychischen oder anderen Problemen und nicht selten zu einem Verhalten, das die Allgemeinheit nicht akzeptieren kann und will.

Die FDP Wädenswil ist deshalb der Meinung, dass sinnvolle Beschäftigungsprogramme zugunsten der Bevölkerung allseitig sehr gewinnbringend sind.

Die seinerzeit ergriffene Initiative der FDP Wädenswil „Wädi rollt“ ist ein allseits anerkannter Beweis dafür. Asylsuchenden konnte mit „Wädi rollt“ eine Beschäftigung gegeben werden, welche ihnen einen Lebensinhalt gab und Freude bereitete. Zudem leistete dieses Projekt einen wertvollen Beitrag zur Integration und Akzeptanz dieser Menschen in unserer Bevölkerung.

Die FDP Fraktion möchte wissen, ob der Stadtrat sich überlegt hat, wie man den Asylbewerbern und langfristig Arbeitslosen sinnvolle Beschäftigung anbieten kann, um diesen wieder einen positiven Lebensinhalt und Perspektiven zu geben.

Frage 1: Welche Beschäftigungen könnten Asylsuchende und langfristig Arbeitslose ausführen, die der Bevölkerung einen Nutzen bringen und allenfalls die Stadtfinanzen entlasten, ohne dabei das Gewerbe zu konkurrenzieren?

Frage 2: Wie und innert welcher Frist können solche Einsatz- und Beschäftigungsmöglichkeiten umgesetzt werden?

Frage 3: Falls sich der Stadtrat mit dieser Thematik bereits befasst, aber allfällige Einsatz- und Beschäftigungsmöglichkeiten verworfen haben sollte: Welche Einsatz- und Beschäftigungsmöglichkeiten hat der Stadtrat evaluiert und diese aus welchen Gründen verworfen?



Frage 4: Falls sich der Stadtrat diesbezüglich noch keine Überlegungen gemacht haben sollte: Wird der Stadtrat entsprechende Einsatz- und Beschäftigungsmöglichkeiten kurzfristig evaluieren und deren Umsetzung prüfen? Wenn nein, warum nicht?

Frage 5: Inwieweit hat der Stadtrat abgeklärt, was andere Gemeinden und Städte in diesem Zusammenhang unternehmen? Wo gibt es Erfolgsgeschichten? Können solche allfälligen Programme anderer Kommunen in Wädenswil analog angewendet werden; wenn nein, warum nicht?

Frage 6: Wie ist die Strategie der Stadt Wädenswil Asylbewerber nachhaltig, allgemein akzeptiert und positiv in Wädenswil zu beherbergen?

Wir danken dem Stadtrat für die Beantwortung unserer Fragen.

* Sprecher im Rat